

Neobarock trifft auf Neuzeit

Grand Hotel Kronenhof im Engadin renoviert Beletage -
Architekt Pierre-Yves Rochon setzt Modernisierung der Grande Dame fort

Geschichtsträchtige Legende im neuen Glanz: Das Grand Hotel Kronenhof in Pontresina, Schweiz, startete zur Sommersaison im frischen Look. Die öffentlichen Bereiche auf der Beletage mit der prunkvollen Lobby, dem Kaminzimmer, der Kronenhof Bar sowie der Rezeption bekamen durch eine aufwendige Renovierung ein elegantes Upgrade. Beim Mobiliar kommen exklusiv für das Hotel entworfene Stücke oder Designklassiker zum Einsatz und extra angefertigte Teppiche schmücken die Böden. In der Kronenhof Bar dominieren nun kräftige Blau- und Rottöne. Lederbezüge und Samtbespannungen kleiden Wände und Bartresen, einzelne Deko-Elemente akzentuieren das Gesamtbild. Das Ziel der Umgestaltung war, das unter Denkmalschutz stehende Fünf-Sterne-Superior-Haus vom Neobarock in die Neuzeit zu führen ohne dabei seinen Charme zu verlieren. Für den Umbau zeichnete erneut der französische Architekt Pierre-Yves Rochon verantwortlich, der über ein untrügliches Gespür für die Geschichte und Charakteristik des Schweizer Luxushotels verfügt. 28 Zimmer und Suiten sowie das Fumoir und der Salon Julier auf der Beletage tragen bereits seine Handschrift. Eine Übernachtung für zwei Personen im Rochon-Doppelzimmer inklusive Halbpension kostet im Sommer ab 585 Schweizer Franken, zirka 534 Euro. Das Hotel ist in der Sommersaison vom 25.06. bis 17.10.2021 geöffnet. Reservierungen werden per E-Mail an reservations@kronenhof.com oder unter der Telefonnummer +41 81 830 30 30 entgegengenommen. Weitere Informationen finden sich online auf www.kronenhof.com.

Schon beim Betreten des Hotels erzeugt die renovierte Rezeption einen Wow-Effekt und lässt den Einfluss der Engadiner Bergwelt erahnen. Grauer Naturstein aus der Region wurde als Boden verlegt, den ein blauweiß gemusterter Teppich ziert. Dabei stehen die Theken aus blauem Leder und Makassar-Ebenholz im Einklang mit den Originalfresken von Otto Haberer. Elegante Vitrinen in Bronze und cremefarbenem Leder, die in die mit blauer Seide veredelten Nischen eingebettet sind, runden das Design ab. „Ich freue mich sehr, dass wir das Grand Hotel Kronenhof laufend renovieren und zeitgenössische Akzente in den historischen Räumlichkeiten setzen können. Wir sind uns der Geschichte und Tradition des Hauses bewusst und haben eng mit Denkmalschutz und Architekten zusammengearbeitet. Die Lobby hat nun einen noch unverkennbareren Stil und schafft ein luxuriöses Wohngefühl für unsere Gäste“, erzählt Hoteldirektor Marc Eichenberger stolz.

...2



Die Bausubstanz mit der bestehenden cremefarbenen Wand und die Decke mit ihren original getreuen Fresken sowie einige antike Kommoden, Spiegel und Gemälde bleiben in der pompösen Hotelhalle erhalten. Der historische Centertable ist in der Mitte des Raums unter dem antiken Kronleuchter platziert. Bestehend aus edlen Samtmöbeln in hellen und dunklen Blautönen entspannen Gäste in diversen Sitzgruppen wie der großzügigen Sofakombination im Erker und genießen das Pianospiele.

Daneben entstand ein fließender Übergang zum Kaminzimmer. Die Wände sind mit Bordüren dekoriert und erhielten einen weicherer Anstrich, der den Originaltönen näherkommt. Zeitlose Designerstücke von Florence Knoll füllen den Raum und schaffen eine angenehme Wohnzimmer-Atmosphäre. Der ursprüngliche schwarze Kamin bildet weiterhin das Herzstück des Raumes. Unter Beibehaltung der antiken Wandverkleidung und Kassettendecke wurde die neue Kronenhof Bar komplett renoviert. Das in kräftigem rot und blau gehaltene Interieur passt ideal zur Abendstimmung und verleiht der Bar eine ganz eigene Identität. Ein neuer Blickfang ist der maßgeschneiderte Leuchter, der eine moderne Version der historischen Kronenhofkrone darstellt. Auch die dramatisch wirkenden Reliefkunststücke an den Wänden, Spezialanfertigungen der Künstlerin Jane Puylagarde, sind ein Hingucker. Den Boden schmückt ein weicher, oversized Teppich mit farbenfrohen Mustern.

Das Grand Hotel Kronenhof stemmte trotz logistischen Verzögerungen den gesamten Umbau innerhalb von zwei Monaten in der Zwischensaison bis Juni. Für die Renovierung war erneut der Architekt Pierre-Yves Rochon am Werk. „Die Umgestaltung sollte sich wie ein roter Faden durch die Räumlichkeiten ziehen. So haben wir auf verschiedene Blautöne zurückgegriffen, die von sanften Nuancen bis hin zu kontrastreichen Variationen reichen. Gepaart mit den prächtigen Deckenfresken erinnert die Farbgebung an den Himmel im Engadin und das pudrige Weiß der Berggipfel. Unser Ziel war es, eine gewagtere Neuinterpretation des Belle Epoque-Stils zu realisieren. Dabei haben wir im Grand Hotel Kronenhof ein stimmiges Design durch ausgewählte Farben, Möbeln und Kunstwerke geschaffen“, so der Franzose.

Das unter Denkmalschutz stehende Grand Hotel Kronenhof befindet sich im Herzen des Schweizer Bergdorfs Pontresina. Auf 1.800 Höhenmetern kommen die Gäste in den Genuss von 112 elegant gestalteten Zimmern und Suiten sowie einer der eindrucksvollsten Wellnessanlagen der Alpen. Seit Anfang 2017 ist der französische Architekt Pierre-Yves Rochon im Kronenhof zu Gange und renovierte diverse Räumlichkeiten. Als einziges Fünf-Sterne-Superior-Hotel im Ort verbindet das Grand Hotel Kronenhof eine grossartige Lage mit imposanter Architektur, atemberaubenden Ausblicken und mehrfach ausgezeichnete Kulinariik. Das Gourmet Restaurant Kronenstübli darf sich seit 2016 durchgehend mit 16 GaultMillau Punkten schmücken.

München/Pontresina, 07. Juli 2021

Für weitere Informationen:

Michaela Struck von Wins/Christin Neuwirt

STROMBERGER PR GmbH

Kistlerhofstr. 70, Haus 5, Gebäude 188

81379 München, Deutschland

T +49(0)89/18 94 78 75

struckvonwins@strombergerpr.de

www.strombergerpr.de

Franziska Glünz

Grand Hotel Kronenhof

Via Maistra 130

7504 Pontresina, Schweiz

T +41(0)81/830 30 30

franziska.gluenz@kronenhof.com

www.kronenhof.com